

Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW)

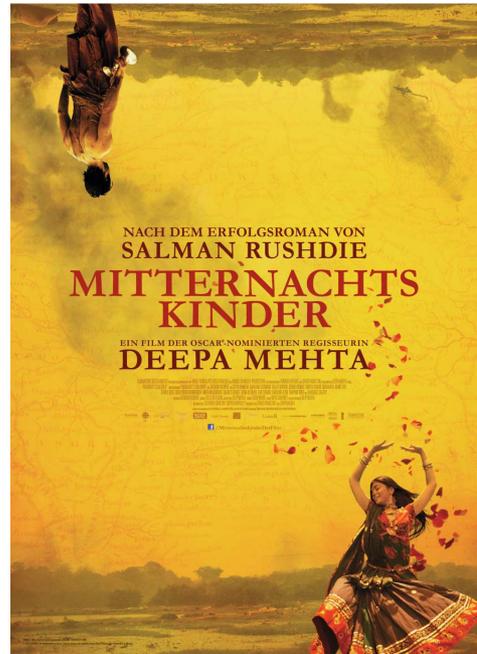
vergibt die Auszeichnung:

Drama, Prädikat wertvoll

Mitternachtskinder

Der 15. August 1947. Indien erlangt seine lang erkämpfte Unabhängigkeit vom britischen Empire. In dieser schicksalhaften Nacht erblickt Saleem in Bombay das Licht der Welt, zusammen mit einem anderen Jungen. Eine Krankenschwester vertauscht die beiden Babys und so führt Saleem von nun an ein Leben, das eigentlich für jemand anderen bestimmt war. Dazu kommen eigenartige Visionen, die Saleem von klein auf begleiten. Dank einer Gabe kann er in seinem Kopf alle „Mitternachtskinder“ vereinen, die mit ihm in dieser Nacht geboren wurden. Und jeder von ihnen ist etwas ganz besonderes.

Salman Rushdie lieferte für diesen Film nicht nur die gefeierte literarische Vorlage, sondern schrieb auch das Drehbuch, welches von Regisseurin Deepa Mehta kunstvoll und ganz im Sinne des „magischen Realismus“ umgesetzt wurde. Über fünf Jahrzehnte begleitet der Film Saleem und die anderen Mitternachtskinder und erschafft dabei einen kunstvollen Bilderbogen der indischen Geschichte und Kultur. In prächtigen und wahrhaft „magisch“ schönen Kameraeinstellungen folgt Deepa Mehta den Hauptfiguren auf ihrer anhaltenden Suche nach Identität, Heimat und Zugehörigkeit. Am Ende wird Saleem die Chance bekommen, die Fehler der vorherigen Generation zu korrigieren. Seine Hoffnung steht für die Hoffnung eines ganzen Landes auf einen unabhängigen Neuanfang. Ein gelungenes Panorama der indischen Geschichte – politisch, persönlich, poetisch.



Drama
Großbritannien/Kanada 2013
Regie: Deepa Mehta
Darsteller: Satya Bhabha,
Shahana Goswami,
Rajat Kapoor u.a.
Länge: 148 Minuten



Die Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW) zeichnet herausragende Filme mit den Prädikaten **wertvoll** und **besonders wertvoll** aus. Über die Auszeichnungen entscheiden unabhängige Juries mit jeweils fünf Filmexperten aus ganz Deutschland. Die FBW bewertet die Filme innerhalb ihres jeweiligen Genres.

www.fbw-filmbewertung.com